

Germany-St. Goarshausen: Architectural, engineering and planning services

OJ S 42/2022 01/03/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Verbandsgemeinde Loreley

Postal address: Dolkstraße 3

Town: St. Goarshausen

NUTS code: DEB1A Rhein-Lahn-Kreis

Postal code: 56346

Country: Germany

E-mail: a.klein@vg-loreley.de**Internet address(es):**Main address: www.vgloreley.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK7RXCS/documents>Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK7RXCS>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Webeler Rechtsanwälte

Postal address: Löhrstraße 99

Town: Koblenz

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 56068

Country: Germany

E-mail: t.frank@webeler-rechtsanwaelte.de**Internet address(es):**Main address: www.webeler-rechtsanwaelte.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in St. Goarshausen, Los 4 - Planung der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 7 - feuerwehrtechnische Ausstattung

Reference number: 121/21

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Verbandsgemeinde Loreley beabsichtigt den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Nastätter Straße 29 in St. Goarshausen mit einer Bruttogrundfläche von 1.112 m². Das Grundstück ist noch mit den Betriebseinrichtungen einer Gärtnerei und einem Wohnhaus bebaut. Vor Umsetzung des Neubaus ist ein Rückbau der vorhandenen baulichen Anlagen erforderlich. Es liegt eine Standortuntersuchung vor, die Grundlage der Planung sein soll. Gegenstand der zu vergebenden Leistung ist im Los 1 die Objektplanung (Leistungsphasen 1-9 i.S.d. § 34 i.V.m. Anlage 10 HOAI) und die Freianlagenplanung (Leistungsphasen 1-9 i.S.d. § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI), im Los 2 die Planung der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppen 1-3 (Leistungsphasen 1-9 i.S.d. § 55 i.V.m. Anlage 15 HOAI), im Los 3 die Planung der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 4 und 5 (Leistungsphasen 1-9 i.S.d. § 55 i.V.m. Anlage 15 HOAI), im Los 4 die Planung der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 7 - feuerwehrtechnische Ausstattung (Leistungsphasen 1-9 i.S.d. § 55 i.V.m. Anlage 15 HOAI), im Los 5 die Tragwerksplanung (Leistungsphasen 1-6 i.S.d. § 51 i.V.m. Anlage 14 HOAI). Der geschätzte Auftragswert beträgt für das Los 1 286.593,85 EUR (netto), für das Los 2 70.709,63 EUR (netto), für das Los 3 58.172,75 EUR, für das Los 4 30.980,75 EUR, für das Los 5 81.244,75 EUR (netto).

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 527 701,73 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB1A Rhein-Lahn-Kreis

Main site or place of performance: St. Goarshausen

II.2.4. Description of the procurement

Die Verbandsgemeinde Loreley beabsichtigt den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Nastätter Straße 29 in St. Goarshausen mit einer Bruttogrundfläche von 1.112 m². Das Grundstück ist noch mit den Betriebseinrichtungen einer Gärtnerei und einem Wohnhaus bebaut. Vor Umsetzung des Neubaus ist ein Rückbau der vorhandenen baulichen Anlagen erforderlich. Es liegt eine Standortuntersuchung vor, die Grundlage der Planung sein soll. Gegenstand der zu vergebenden Leistung ist im Los 4 die Planung der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 7 - feuerwehrtechnische Ausstattung (Leistungsphasen 1-9 i.S.d. § 55 i.V.m. Anlage 15 HOAI).

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2022 End: 31/12/2028

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Es sollen zunächst die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-4 beauftragt werden (Leistungsstufe 1). Die Planungsleistungen der Leistungsphasen 5-9 werden optional ausgeschrieben (Leistungsstufe 2). Auf die Beauftragung der Leistungsstufe 2 besteht kein Rechtsanspruch.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Ist der Bewerber eine juristische Person, hat er mit der Bewerbung einen Handelsregisterauszug oder einen den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates entsprechenden Nachweis vorzulegen.
2. Werden die Leistungen von einer Bewerbergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte gemäß vorstehender Ziffer 1 für jedes Mitglied Bewerbergemeinschaft zu erklären.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB).
2. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seiner Bewerbung zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist.
3. Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB und § 19 MiLoG begründet sind.
4. Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB begründet sind.
5. Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient und ihm die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen.
6. Angaben des Teils des Auftrages, den der Bewerber unter Umständen an Dritte vergeben will.

7. Die Auskünfte zu den vorstehenden Ziffern 1 - 6 sind mit der Bewerbung in Textform einzureichen. Werden die Leistungen von einer Bewerbergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte gemäß vorstehender Ziffern 1 - 5 für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erklären.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme für Personenschäden und Sachschäden jeweils mindestens 1.000.000,00 EUR beträgt. Dies ist durch eine Bescheinigung über die Haftpflicht- oder durch eine Exzedentenversicherung nachzuweisen. Sofern die Berufshaftpflichtversicherung des Bewerbers geringere als die geforderten Mindestdeckungssummen aufweist, ist es ausreichend, wenn der Bewerber durch eine Bescheinigung seiner Berufshaftpflichtversicherung nachweist, dass die Deckungssummen im Fall der Auftragserteilung auf die geforderten Mindestdeckungssummen erhöht werden. Eine Bescheinigung, dass die Deckungssummen im Fall der Auftragserteilung auf die geforderten Mindestdeckungssummen erhöht werden können, ist nicht ausreichend. Ziffer 8.3 der Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) zum Architekten- und Ingenieurvertrag bleibt unberührt. Die geforderten Nachweise sind mit der Bewerbung in Textform einzureichen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Tabellarische Liste, in der das von dem Bewerber zur Leistungserbringung vorgesehene eigene Personal namentlich und unter Angabe der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung, die auf Verlangen durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen ist, genannt werden (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB).
2. Erläuterung zur Anzahl der Beschäftigten des Bewerbers und deren Ausbildung innerhalb der letzten 3 Jahre (Führungspersonal, Architekten/Ingenieure, Techniker etc.) (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB).
3. Die vorgenannten Auskünfte gemäß Ziffer 1 - 2 sind mit der Bewerbung in Textform einzureichen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Der Bewerber muss neben der Person des Planers mindestens über einen Vertreter mit vergleichbarer beruflicher Qualifikation verfügen.
2. Der Bewerber hat seine besondere Erfahrung mit der Planung der feuerwehrtechnischen Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern durch mindestens 1 geeignete Referenz nachzuweisen. Geeignet sind Referenzen, die folgende Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit erfüllen:
 - 2.1 Alle Referenzen müssen die feuerwehrtechnische Ausrüstung von Feuerwehrgerätehäusern zum Inhalt haben.
 - 2.2 Zu den Referenzen müssen mindestens die Planungsleistungen der Leistungsphasen 2-3, 5 und 8 i.S.d. § 55 i.V.m. Anlage 15 HOAI für die Anlagengruppe 7 i.S.d. § 53 Abs. 2 HOAI vollständig erbracht worden sein. Der Abschluss der Leistungsphase 8 darf jeweils nicht vor dem 24.02.2017 erfolgt sein.
 - 2.3 Zu allen Referenzen hat der Bewerber den Namen, die Anschrift und die Kontaktdaten des Referenzgebers mitzuteilen, sofern und soweit dem Bewerber die Mitteilung dieser Angaben aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht unmöglich ist.
 - 2.4 Der Bewerber hat mit der Bewerbung für die jeweilige Referenz eine kurze Beschreibung der Maßnahme in Textform zu machen, einschließlich Beschreibung des Referenzobjekts, Angabe der erbrachten Planungsleistungen, Angabe der erbrachten Leistungsphasen, Angabe des Leistungszeitraums, Angabe des Referenzgebers unter den Voraussetzungen nach Nr. 2.3 (maximal 5 DIN-A4-Seiten einschließlich Abbildungen und Plandarstellungen).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen ist, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur zu tragen oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome, berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt oder Ingenieur tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekt oder Ingenieur benennen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/03/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Hinsichtlich der erbetenen Erklärungen zur Eignung steht ein Teilnahmeantrag zur Verfügung. Der Teilnahmeantrag kann ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform bezogen werden. Die Verwendung des Teilnahmeantrags als Formularvordruck wird für die Bewerbung empfohlen, maßgeblich bleibt der Inhalt der EU-Bekanntmachung. Der eingereichte Teilnahmeantrag mit Anlagen wird nicht zurückgegeben. Die Bewerbungsunterlagen inklusive der vorzulegenden Nachweise sind in deutscher Sprache vorzulegen.

2. Die Teilnahmeanträge sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen innerhalb der unter IV.2.2 genannten Teilnahmefrist elektronisch - nur - unter www.dtyp.de/ ... einzureichen.

3. Rückfragen von Bewerbern/Bietern werden nur schriftlich oder in Textform per E-Mail oder Fax an die unter I.3 genannte Kontaktstelle entgegengenommen und ebenso nur schriftlich oder in Textform per E-Mail oder Fax beantwortet. Für die Kommunikation mit den Bewerbern /Bietern werden die von diesen angegebenen Kontaktdaten verwendet. Im Falle der einer Bewerber-/Bietergemeinschaft aus Architektur/Ingenieurbüros erfolgt die Korrespondenz mit dem Bewerber/Bieter ausschließlich über die vom Bewerber angegebenen Kontaktdaten des bevollmächtigten Büros.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YK7RXCS

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftstr. 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 6131/162234

Fax: +49 6131/162113

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Von Bewerbern/Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bewerber/Bieter bei der vergebenden Stelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bewerber /Bieter binnen einer Frist von 15 Kalendertagen bei der unter VI.4.1 genannten Stelle einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/02/2022